

„Weihnachten verbindet die Menschen“

Senioren-Nachmittag der Allagener Schützen mit Theater-Aufführung der Grundschüler

Von Elke Köhler

Allagen. Es war wieder ein ereignisreicher und kurzweiliger Nachmittag, den die etwa 100 Gäste im Seniorenalter bei der St.-Sebastianus-Schützenbruderschaft in der Möhnetalhalle in Allagen geboten bekamen. Oberst Walter Risse begrüßte alle Gäste und Ehrengäste. Nach dem gemeinsamen Kaffeetrinken und leckerem Kuchen sang der Männergesangsverein MGVCäcilia Allagen unter der Leitung von Martin Krömer mehrere adventliche und besinnliche Lieder.

Bedeutung von Weihnachten

20 Kinder der Klassen zwei, drei und vier der Grundschule Allagen führten ihren musikalischen Sternentag unter der Regie von Lehrerin Annika Möllmann auf. Die Mädchen und Jungen luden das Publikum ein: „Kommt ihr mit in das Reich der Sterntage?“ Der Grundschüler Jan Gammel hatte in dem Stück eine



Kinder der Grundschule Allagen bereichern den Senioren-Nachmittag mit der Aufführung ihres musikalischen Sternentags.

FOTO: ELKE KÖHLER

Hauptrolle. „Ich bin der Tag, muss meinen Weg alleine gehen.“ Das lebendige Lichtwesen, das für einen Tag auf die Erde kommt, möchte die Bedeutung von Weihnachten herausfinden. Zusammen mit anderen Lichtwesen und vielen Kindern macht er sich auf die Suche in den

unterschiedlichsten Ländern mit den unterschiedlichen Sprachen. Die Grundschulkinder hatten viel Freude daran, dem aufmerksamen Publikum weihnachtliche Lieder aus Deutschland und England, auch begleitet von zwei Trompeten (Johannes Brentzing und Corinna Do-

denhoeft) zu präsentieren. Im Resümee der Kinder hätte der Sterntag noch lange dauern können, aber

„Abschied heißt, dass etwas Neues kommt“. Und so wurde das kleine Lichtwesen – der Tag Jan – zum Schluss gefragt: „Na, kleiner Tag, was hast du herausgefunden?“ Der Tag antwortet: „Weihnachten ist wie Musik, es verbindet die Menschen, obwohl sie nicht die gleiche Sprache sprechen!“ Langer Applaus begleitete die Kinder, die stolz sein können auf ihre musikalische und schauspielerische Leistung.



Ältester Schütze geehrt

Das Blasorchester Allagen spielte im Anschluss daran noch einige schöne Lieder und Oberst Walter Risse überreichte dem ältesten anwesenden Schützen, Hans Münstermann (87 Jahre), ein kleines Präsent.